

Halleische Zeitung



Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1910. Nr. 405.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 203.

Verlagspreis für Halle u. Querfurt 2.50 Mk., durch die Post bezogen 3 Mk. für das Vierteljahr. Die halbjährige Zeitung erscheint wöchentlich zwölf mal. — Halle u. Querfurt: Druckerei des Verlegers (Halle, Postfach 101), J. L. Unterstauffenberg (Sonnengasse), Bernburg, Mitteldeutsche Druckerei (Halle, Postfach 101).

Erste Ausgabe

Einzelgebühren f. d. festgesetzte Zeitungspreise oder deren Stamm l. Halle u. den Grenzorten 30 Pf., außerhalb 30 Pf., Postmann am Schluß bei bestimmten Zeitungen die Hälfte 150 Pf., Einzelgebühren f. d. Expedition in Halle a. S. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a. S.: Leipzigerstraße 87, Hinterhaus. Eing. Nr. 200. Verleger: Leopold Loh; Redaktions-Leopold Loh 1872. Geschäftsführer: Dr. Walter Schmalz in Halle a. S.

Mittwoch, 31. August 1910.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburgerstraße 30. Telefonamt VI Nr. 16.290. Druck und Verlag von Otto Ziehe in Halle a. S.

Neue Abonnements Halleische Zeitung

für den Monat September werden von allen Postanstalten und Briefträgern des Deutschen Reiches zum Preise von

nur **Mark 1.—**

entgegengenommen.

»» Täglich zwei Ausgaben. ««

Für Halle a. S. und die Querfurt beträgt der Abonnementpreis nur 85 Pfennig pro Monat einschließlich täglich zweimaliger Zustellung.

Halle a. S., im August 1910.

Verlag der Halleischen Zeitung.

Geschäftsstelle: Leipzigerstraße 87 (Hinterhaus), Eingang Große Brauhausstraße.

Beginnende Klärung.

Der Briefwechsel zwischen dem Präsidenten des Bundes und dem Reichspräsidenten v. Hindenburg scheint nun doch den gründerlichen Augen geöffnet zu haben, die bisher noch immer sich über die Tatsache hinwegtäuschen ließen, daß der Sanjabin nichts anderes begehrt als eine Wandlungsänderung unserer deutschen Verfassung, und daß hierzu der Mittelstand als Schutztruppe gepreßt werden soll. Nicht unangebracht kam dies zum Ausdruck in der Generalversammlung der Deutschen Mittelstandsvereinsigung, die bekanntlich am Sonntag im Festsaal der Berliner Handwerkskammer ihre 7. Hauptversammlung abhielt unter dem Vorsitz des bekannten Herrn Kahardt, dem es hauptsächlich zuzuschreiben ist, daß die beklagenswerte Verwirrung in die Reihen des Mittelstandes getragen werden konnte. Wie sehr diese ganze Hauptversammlung von den Agitationsbestrebungen des Sanjabins beeinflußt worden sollte, beweist ja schon die Tatsache, daß als Hauptredner der Direktor des Sanjabins, Herr Knobloch, genommen war, der wieder einmal Mitglied des Sanjabins aufstufte, die in einer solchen Unklarheit gefestigt waren, daß man alles und jedes herauslesen konnte. Dasjenige, was er an positiven Vorschlägen brachte, war jedenfalls nicht dem Programm der freijünglichen Parteien entnommen, denen der Sanjabin seine Entstehung verdankt, sondern ist, wie z. B. die Ordnung des Submissionswesens und die Kreditgewährung für Kleinhandwerker von den Reichsparteien in den Parlamenten längst vertreten. Von der Bekämpfung der Sozialdemokratie hörte man aber auch aus Herrn Knoblochs Rede nichts heraus. Es bezeichnend deshalb den Zuhörer und den Gehör, daß er erklärte, der Sanjabin wolle nicht Worte machen, sondern arbeiten. Was jetzt hat der Sanjabin nach Worte gemacht. Dies kam denn auch in der Erörterung bei allen Rednern klipp und klar zum Ausdruck. So erklärte Abel-Danzig, die Worte hören er wohl, allein ihm fehle der Glaube. Bürgge-Rede erklärte, er habe immer das Gefühl gehabt, als ob Kahardt auf zwei Säulen trage. Man könne nun Sanjabin vielleicht in freundschaftlichen Verhältnisse setzen, aber deswegen ist doch nicht notwendig, daß der Handwerker dem Sanjabin beitrete. Viele sind der Ansicht, er ist nicht die helfe Quelle, die alle Schäden heilt. (Zuruf: kann er nie werden!) Und zu welchen Parteien will sich der Sanjabin halten? In meinem Wahlkreis ist Dr. Dieberich Sohn gewählt. Er kommt doch natürlich nicht in Frage. (Heiterkeit.) Soll nun der Sanjabin für den National-Liberalen oder für den Freijünglichen eintreten? (Zuruf: Spandau; Als wir uns ansetzten an den Sanjabin, ging ein Sturm der Entrüstung durch den Mittelstand. (Zustimmung und Widerspruch.) Der Sanjabin ist gegründet vom Zentralverband der Banken und dem Zentralverband Deutscher Industrieller. Jetzt soll er auf einmal ein warmes Setz für den Mittelstand haben? Er verliert es außerordentlich gut, die Reflametrommel zu rühren. Wie würde Herr Knobloch sprechen im Zentralverband der Warenhändler? (Lachen.) Was wir hier gehört haben, halten wir für Vorkittel, wie sie die Warenhändler vortreten. Herr Nieber will, für die Warenhändler kämpfen und nicht gegen die Sozialdemokratie, die größte Feindin des Mittelstandes. Der Sanjabin kann das nicht ausführen, was er uns hier verspricht. Wir stehen ihm herzlich gegenüber und sind nicht einverstanden, wenn der Vorstand der Mittelstandsvereinsigung von Ort zu Ort zieht und für den Sanjabin Propaganda macht. (Zustimmung.) Graf-Anstamm: Es ist nicht richtig, daß der Reichstag für den Mittelstand nichts getan hat. Wenn nicht mehr geschehen ist, so liegt das an den menschenfeindlichen Geheimräten, denen

immer wieder der Rücken gestiftet worden ist. Ich erkenne dankbar an, daß im letzten Jahre auch die Liberalen mehr für den Mittelstand getan haben. Aber es entspricht nicht der Tatsache, daß die rechtsstehenden Parteien auf dem Gebiet der Mittelstandsgebarung verlagert hätten. Auch ich frage: Wie hält es der Sanjabin mit der Sozialdemokratie? Wo wird die Mittelstandspolitik bleiben, wenn 150 Sozialdemokraten im Reichstage sitzen? Brauchen wir die Mittelstandsvereinsigungen aus, dann brauchen wir nicht auf den Sanjabin vertrauen. (Lebhafte Zustimmung.)

In der weiteren Debatte wurde volle Klärung des Verhältnisses zwischen Mittelstand und Sanjabin verlangt. Weiter wurde eine klare Antwort gefordert, wie sich der Sanjabin zur Warensteuer, zur Versteuern, zu einer Reichsfinanzreform stellt.

Was hatten nun die Herren Kahardt und Knobloch auf diese berechtigten Forderungen zu antworten? Herr Kahardt hatte die Dreistigkeit, zu bemerken, es scheint ihm, daß mehrere der Vorredner den Ort verwechselt hätten, an dem sie sich befänden. Dieser Ort war die Berliner Handwerkskammer und die Männer vom Handwerk waren wahrlich mit ihren Forderungen am Platze. Weniger gut scheint uns Herr Kahardt als Helfer der Sanjabins an seinem Platze gewesen zu sein und ganz und gar nicht am Platze war dort jedenfalls der Herr Knobloch. Im Gegenteile zu dem von ihm getadelten Weisern führte aber Herr Kahardt eine Sprache, die doch auf alle Fälle zurückgewiesen werden muß. Er antwortete ihnen: wir sind Handwerksvertreter und keine Sanjabinsvertreter. Im übrigen war dies ein sehr unklarer Wort, denn wenn durchaus nach einem Vertreter gesucht werden soll, so wird die Gesamtheit des deutschen Handwerks außerhalb Berlins wissen, wo sie diesen zu finden hat. Höchst erquickend war die Mitteilung der Mittelstandsvereinsigung eine Resolution an, in der angesichts der tief betrieblenen sozialdemokratischen Siege an alle bürgerlichen Parteien ein Aufruf zur gemeinsamer Abwehr dieses Landesinnerer kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung gerichtet wird. Die Entschiedenheit warnt vor einer Überberührung der politischen Verdrossenheit, die viele Kreise ergriffen hat, und gibt der Überzeugung Ausdruck, daß diese Jerrissenheit und Erbrüderung zu einer politischen Entwicklung führen muß, unter der gerade der Mittelstand am meisten zu leiden haben wird. Am Schluß heißt es: „Der Mittelstand hat von einem Anschwellen der sozialdemokratischen Zeit nichts zu erhoffen und alles zu fürchten. Es ist deshalb ein Gebot eigenen Interesses für den Mittelstand, der gegenfeitigen Verflechtung, in der sich die bürgerlichen Parteien seit Jahr und Tag gefallen, mit allen Kräften entgegenzuarbeiten und auf die Wahrung der allen bürgerlichen Schichten gemeinsamen Kulturziele nachdrücklich hinzuwirken.“ Diese Entschiedenheit ist die denkbar schärfste Verurteilung des Treibens der Leiter des Sanjabins.

Marine und Luftschiffahrt.

Der französische Marineminister hat sich vor kurzem dahin geäußert, daß Frankreichs Flotte die erste sein solle in der Luftschiffahrt, wie sie die erste war in der Untersee-schiffahrt. Zugleich hat er einige Andeutungen gemacht über seine Pläne bezüglich der Verwendung der Luftfahrzeuge, zunächst nur zu Aufklärungswecken, für welche in jedem Kriegesfall ein Luftstift und mehrere Flugapparate stationiert werden sollen, für die Beschaffung des noch nicht vorhandenen Flottenaerobolans wird der heute nicht mehr ungewöhnliche Weg des Preisauschreibens gewählt werden. Wie steht es denn überhaupt mit der Verwertung der Luftschiffahrt für Marinezwecke, was tun andere Nationen, und wie weit ist unsere Marine auf diesem Gebiet vorgeschritten? Diese Fragen sind nach der freimütigen Beurteilung des französischen Admirals und nach den gewiß anzuerkennenden Erfolgen der letzten Flugkonkurrenzen wieder aktuell geworden.

Zunächst ist festzustellen, daß die deutsche Marine und die meisten übrigen sich noch abwartend verhalten oder doch entsprechend dem Stande der Entwicklung des Flugwesens über die ersten Anfänge nicht hinausgekommen sind. England baut seit über Jahresfrist an einem großen Luftschiff von ansehnendem dem Helppolnitz ähnlicher Konstruktion. Die Vereinigten Staaten haben ein Preisauschreiben für Marineaeroplanen erlassen, bisher ohne Erfolg. Italien und Japan beschäftigen sich mit der Frage, ebenfalls ohne bisher greifbare Resultate erzielt zu haben. Daß Deutschland an der Erprobung des Luftmeeres tätigen Anteil genommen hat und daß es auf dem Gebiete des letzten Luftschiffes zuerst die Konkurrenz anderer Nationen nicht zu fürchten braucht, ist ja bekannt. Das Luftschiff hat jedoch, wie die zahlreichen Unfälle bei den Ueberlandflügen beweisen, noch viele schwache Punkte. Die Motoren arbeiten noch nicht zuverlässig genug, und die Gleichgewichtigkeit ist noch unzureichend. Weiterer Umstand besonders wird dazu beitragen, die Verwendungsmöglichkeiten auf See, wo die Luftbewegungen durchweg viel stärker sind als über dem

Land, beträchtlich einzuschränken; gleichwohl wird das Luftschiff unter günstigen Umständen zu einer Aufklärung nach See vom Lande aus Verwendung finden können. Aber nach dem Urteil vieler Flugtaucher gehört die Zukunft nicht dem Konstellation, sondern dem Flugapparat, dem „Schwamer die Luft“, wie die Franzosen sagen. Wie steht es nun mit diesem? Wenn man die Berichte über die letzten Flugwachen durchsieht, so wird man doch sagen müssen, daß, abgesehen von einigen glänzenden, aber immerhin doch wohl nur Zufallsleistungen, ihre Geschichte diejenige einer langen Reihe von Unfällen ist, unter denen die Motordefekte den breiten Raum einnehmen. Daß der Flugapparat — es kommt hier vorläufig nur der als Ein- oder Zweidecker ausgebildete Drachentypus in Betracht — ebenso wie der Konstellation für die nähere Aufklärung eine Rolle spielen kann, wenn die Verhältnisse günstig liegen und wenn er Glück hat, ist klar.

Abgesehen davon aber wird seine Verwendung von Bord aus doch noch eine ganze Reihe von Schwierigkeiten machen. Zunächst brauchen die jetzigen Flieger zum Aufsteigen noch eine längere Anlaufstrecke, es geht ihnen wie einem gefangenen Albatros, der sich mit seinen langen Flügeln von Deck eines Schiffes auch nicht erheben kann. Aber vielleicht ließe sich Abhilfe schaffen durch eine Kutschel- oder Katapultvorrichtung, eine Gleitbahn oder durch den Bau eines Spezialschiffes, wodurch allerdings wieder beträchtliche Kosten entstehen würden. Doch wie soll der Flieger an Bord zurückkehren? Das wird nicht ausführbar sein, ohne den Apparat entlich zu gefährden. Ein Abstieg ins Wasser ist ja einfach, doch das Aufsuchen eines so großen, unbändlichen und noch dazu sehr subtilen Apparates ist eine keineswegs leichte seemannische Aufgabe. Da der Leiter des Fliegers alle Hände voll zu tun hat, um das Fortsetzen zu steuern und es bei der noch immer sehr ungeschickten Handhabung vor dem Sinken zu bewahren, so würde für die Beobachtung im Aufklärungsdienst noch eine zweite Person mitgeführt werden. Und wie soll das Ergebnis der Mittelungen schnell an die interessierte Stelle mitgeteilt werden? Vom Feffellballon aus macht das keine Schwierigkeiten, wohl aber vom freitragenden Apparat aus. Da der Flieger ständig in Bewegung, und zwar in sehr schneller Bewegung sein muß, um nicht abzusinken, so wird die örtliche Bestimmung von etwa entdeckten Minen auch nicht ganz leicht sein, ganz abgesehen davon, daß man sie z. B. in den stark mit erdigen Bestandteilen durchsetzten Gewässern in den Flußmündungen der Nordsee überhaupt nicht entdecken wird.

Was nun den Angriff gegen feindliche Schiffe durch Werfen mit Sprengstoffen anbelangt, so hat der Gedanke, durch einen so geringen Einsatz einen großen Erfolg zu erzielen, etwas sehr Verlockendes, nur ist der Erfolg mehr als zweifelhaft. Die Verluste auf dem Flugplatz in Koblenzthal und in England, wo man aus Höhen von nur wenigen (3 bis 20) Metern ein Ziel zu treffen hatte, haben das bewiesen. Und auch die Verluste in New-York, wo man aus Höhen von 90 bis 300 Metern, also immer noch innerhalb guter Schußweite, eine Flade von der Größe eines Kriegsschiffes bewarf, haben nach dem Urteil eines amerikanischen Admirals die Annahme nicht gerechtfertigt, daß ein Angriff aus der Luft den Kommandanten eines Schiffes im geringsten beunruhigen könne.

Nach allem wird man, so schreiben die „M. d. D. N. N.“ zu dem Schluß kommen müssen, daß Vorküchtliche die Flieger noch ganz wesentlich vervollkommen werden müssen, ehe an ihre Verwendung in künftiger und künftiger Hinsicht in der Marine zu denken ist. Vorküchtlich ist es auch sein, die Entwicklung sofort im Auge zu behalten, besonders die des ausichtsreich scheinenden Strahltriebwerkes. Zu einem überflüssigen Vorgehen oder gar zu einer Verunreinigung ist augenblicklich kein Grund vorhanden.

Kaiserreden.

Die Königsberger Rede des Kaisers bleibt noch immer den Mittelpunkt der Erörterungen in der liberalen und demokratischen Presse. Ob diesen, in wahrhaftigen Ueberstreibungen sich ergebenden Auslassungen durch die heute morgen von uns wiedergegebene Erklärung in der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ ein Dämpfer aufgeleitet wird, muß bei der Annahme jener Kreise bezweifelt werden. Wir jedenfalls freuen uns der energischen Sprache, mit der die „willkürlichen Auslegungen“ und „böswärtigen Verdrehungen“ zurückgemieden werden, und geben der „Post“ Recht, wenn sie den Wunsch ausdrückt, diesen Gegenstand nun ruhen zu lassen. Er ist reichlich und erschöpfend genug behandelt worden. Im Reichstag wie im Abgeordnetenhaus wurde er ja (leider „fornio“) wieder aus Tapet gebracht werden und schließlich eben nur von amtlicher Seite wieder zu einer ähnlichen, ja gleichbedeutenden Erklärung Anlaß bieten, wie sie die „Nord. Allg. Ztg.“ schon gegeben hat — eine Erklärung, mit der sich alle Vaterlandsfreunde rückhaltlos einverstanden erklären können. Was die „Nord. Allg. Ztg.“ sagt, ist klar, verständlich und nüchtern.

Schwarze Seide „Solid“

Garantie für gutes Tragen.

Allein-Verkauf für Halle S.

Direkt von einem der ersten Fabrikanten.

Merveilleux, Pailette und Zaffet

von 3 Mk. an.

[4624]

Bruno Freytag, Leipzigstr. 100.

Halle, Harz 43, gegründet 1876.

Privat-Seminar für Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen.

Direkt.: **Robert Mayer**, Schulinspektor a. D. Ausbildung $\frac{1}{2}$ u. 1 Jahr. Beginn des Kurses im Oktober. Pension im Hause. Sprachunterricht: Latein, Französisch (Französisch im Hause). Prospekt frei. [4605]

Herzogt. S.-Altenburg

Baugewerkschule

Roda S.-A.

Innungsvorstandsrecht. Progr. Int.

Prof. Körner, Direktor.

Meissen.

Souss-Rent. Klemm, Wartungsreise 1. L. Grundl. hauswirtschaftl. u. wissenschaftl. Fortbildung, auf 24. Musik, Malen, Sprachen, Tanz, Vorträgl. Verpflegung. Weiteres d. Prospekt. ff. Referenzen. [4077]

Königstädtische zehnstufige Privat-Mädchenschule,

Halle, Lindenstrasse 66. [3663]

Lehrplan nach den ministeriellen Bestimmungen für höhere Schulen vom August 1908. Vorsteherin: **L. Staabs.**

Gr.-Lichterfelde Solbeinstrasse 67.

Militär-Vorber.-Anstalt

v. Major a. D. **Bender**, früh. Lehrer an 2 Kriegsschulen. 1894 staatl. berecht. Führer-Prima-Vorber.-Lehrer-Profess. u. Oberlehr. 1908/09 beurlaubt, außer 1. f. 45 J. außer d. Führer-Prima. Eintritt freies. Prospekt.

In der

Landw. Privat-Hochschule Leipzig-Strasse 53 wird Unterricht erteilt in landw. u. forstl. Buchführung, Viehzucht, Verwaltungswesen, Feldmessn., Rechnen und Korrespondenz. Honorar mit. Stellung wird gratis nachgewiesen. Prospekt gratis. **Dir. R. Falkenberg, Halle a. S.** [4020]

Institut Volk

Arbeiten in Thür. 4322 Einl.-Führer, Prim.-Abitur. (Ex.) Schnell, sicher. St. frei.



Richard Flemming,

Halle a. S., Schmeerstrasse 22. Optische Anstalt. [3805] Große Auswahl, billigste Preise!



Preissteigerung in Sicht!

Auch die Briketts werden teuer! Versäumen Sie nicht, Ihren Bedarf rechtzeitig bei mir zu bestellen.

Canenaerweg 1.
Fernruf Nr. 1439.

Hallescher Kohlenhof,
Walter Trolle.

Es kosten jetzt noch in Fuhren: [3834]

- la. Saale-Briketts 65 Pfg. je Ztr. frei Haus,
- la. Grudekoks 85
- la. Pressesteine 13 Mark p. Tausend.

Donner-Briketts 53 Pfg. ab Lager, 60 Pfg. je Zentner frei Haus.

Militär-

Schaffstiesel, neu belocht 4.25
Seber-Schaffstiesel, neu belocht 3.25
Größere Sammelbeleg. billiger. Versand unter Nachnahme sofort an jedermann nicht unter 2 Mark. **Fr. Fischer, Hann. Wlfh. Mittelstr. 16.**

Weissbrod-Piano, fächlicher Hoflieferant, seit neu, nur 540 Mark. **H. Lüders, Mittelstr. 9/10.**

25 Büffets, eiche und nussbaum, grosser Gelegenheitskauf, zu spottbilligen Preisen abgegeben. Geschliffenes **Plüschkissen**, **Schrank**, **Veran**-u. **Hammelschreibtische**, **Küchenschrank**, **Garnituren**, **Traumeaux-Spiegel**, **Küchenrichtungen** wegen überfülltem Lager verkaufe zu mässigen Preisen. [4613]

Friedrich Peileke
Telephon 2450, Gelststr. 25.

H. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84. [3732] Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikotagen.

persil

gibt blendend weisse Wäsche, erspart die Rasenbleiche und spart Zeit, Arbeit und Geld! Alleinstige Fabrikanten: **Henkel & Co., Düsseldorf**, auch der seit 34 Jahren weltbekannt.

Henkel's Bleich-Soda

Otto Thiele
Buchdruckerei :: Halle a. S.
Verlag der Halleschen Zeitung
Landeszeitung für die Provinz Sachsen
Gr. Brauhausstr. 30, Ecke Leipzigerstrasse.

Buch- und Kunstdruckerei
Eigene Buchbindererei □ Stereotypie.

Briefbogen, Rechnungen, Briefumschläge, Mitteilungen, Zirkulare, Prospekte. — Werke und Broschüren. —

So, das ist er, der echte **Weck'sche** Apparat

und das sind die schönsten starken **Weck'schen Gläser!**

Die hat meine Mutter und meine Bekannten auch. 19594 **Weck'sche** Artikel sind seit 1909 um 10 bis 25% billiger geworden. Jedermann kann sie jetzt kaufen! **Niederlage Halle a. S.**

Louis Böker, Leipzigerstrasse 7.

Gleichzeitig **Saxoniagläser** mit Deckel und Gummiring

1/2 L.	1/4 L.	1 L.	1 1/2 L.	2 L.
28	35	40	45	55

Gegen **Gicht, Rheuma** und **Stoffwechsel-Erkrankungen**

Kaiser Friedrich Quelle

Offenbach a. Main

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften. [4466]

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen
für industrielle [3806] und landwirtschaftliche Betriebe.
Eleganteste Installation von Wohnräumen.
Grosses Lager von **Beleuchtungskörpern**.

K. Bast, Halle (Saale), Gelststrasse 28, Telephon 169.

Linoleum
Otto Schulze, Königsstr. 16. — Tel. 1792.

Zufschgelgirre, nur eigene solide Fabrikate, kaufen Sie am billigsten bei [3562] **H. Langrock Nachf.,** Poststrasse 9/10.

Elektrische Anlagen. (Tel. 3004.) **Eppermann & Fischer, Mittelstr. 6.**

Vertrauliche Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft **Byerrich & Greve,** Halle a. S. 18, [3551] Internationales Anskundgebureau. Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.

Für die Inserate verantwortlich: **Paul Kersten, Halle a. S.,** Telephon 158.

Mit 2 Beilagen.

Gedenktage.

- 31. August. 1734. Stiftung der Universität Göttingen. 1740. Der Kabinett- und Hofkammersekretär...

Das Ergebnis des Wettbewerbs zur Aus schmückung von Balkonen, Fenstern und Vorgärten in Halle.

Das Ergebnis des Wettbewerbs des Vereines Halle (Saale) ist auch in diesen Tagen wieder ein sehr erfolgreiches gewesen. Trotz des hohen Grades der Pflanzen...

genieur E. Süßner, Reichardtstr. 10 I, Ballon und Vorgarten; 2. Preis: Herr Dr. C. Schöler, Ballon und Vorgarten; 3. Preis: Herr Dr. C. Schöler, Ballon und Vorgarten...

betreten wollten, aber zurückgewiesen wurden, weil diese beiden Bahnhöfe für jeden öffentlichen Verkehr gesperrt waren...

Tunersche Fortkühnung am Sonntag.

Der Vorstand des Retirementverbandes der Greisevereine beschließt, an der Feier des Sechzigsten am 4. September...

Der Verband Halle-Thüringen der deutschen Reichshilfe.

Der Verband Halle-Thüringen der deutschen Reichshilfe beschließt die 40. Wiederkehr des Tages von Sedan bereits gestern Sonntag durch ein Fest auf der Halle anzuheben...

Halle'sche Nachrichten.

Der Jar auf der Durgreise nach Freiberg in Halle. So geheimnisvoll auch alle Dienststellen die Reize des Jahres nach Freiberg behandelten...

Kameradschaftlicher Krieges-Verein Halle a. S. - Gedenkfeier. Die Veranstaltung findet Sonntag, den 3. September, abends 6 Uhr im Vereinslokal...

Advertisement for 'Jagdgewehre' (hunting rifles) by W. Mauser. Features images of rifles and text describing various models like 'Hahn-Doppelfinten' and 'Selbstspanner-Dreiläufer'.

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Die Cholera.

Berlin, 30. August. Außer der Ehefrau des verstorbenen Kaisers hat sich auch über die ihr wohnenden Schwägerin, deren beiden Kindern ist auch noch ein Sohn des Kaisers an demselben Orte unter Choleraerkrankung ins Rudolf-Wirchow-Krankenhaus überführt worden. Die bakteriologische Untersuchung ist noch nicht abgeschlossen.

Berlin, 30. August. Der Bericht, daß der Saudieneer Otto Vogt an Cholera gestorben ist, ist durch die bisherigen, allerdings noch nicht ganz abgeschlossenen Untersuchungen nicht bestätigt worden. Vogt dürfte einem Darmleiden erlegen sein. Auch der Choleraerkrankung an der in dem gleichen Hause wohnenden Ehefrau des Arbeiters Schulz dürfte sich nicht bestätigen.

Erzerum, 30. August. Hier haben sich zwei neue Cholerafälle ereignet, von denen einer tödlich verlaufen ist.

Zu lebenslanglichem Zuchthaus begnadigt.

Nürnberg, 30. August. Das wegen Ermordung seines Schwiegereltern, des Wirtschaftsbefehlers Ebin, am 24. April vom hiesigen Schwurgericht zum Tode verurteilte Zuchthausgefangene Kuznik aus Gr.-Graudenz ist zu lebenslanglichem Zuchthausstrafe begnadigt worden. Der Ehefrau zählt 73, die Ehefrau 63 Jahre.

Sturz bei der Regimentsführung.

Wetz, 30. August. In Kolmar führten gestern sechs Dragoner bei einer Regimentsführung vom Pferde. Einer war sofort tot; drei wurden schwer verletzt.

Familientragödie.

Leipzig, 30. August. In der Baumengasse Nr. 1 in Leipzig-Eitzschlag hat heute früh in der 7. Stunde der 37 Jahre alte Buchhandlungsgehilfe Goldt an seine 24 Jahre alte Ehefrau aus einem Revolvermische Schüsse ab, ohne sie zu treffen. Darauf erschoss er sich selbst. Grund ist Arbeitslosigkeit des Mannes und ein Familienvergnügen.

Graf Achrenthal und di San Giuliano.

Salsburg, 30. August. Graf Achrenthal, der heute vormittag hier eintraf, empfing gegen mittag den Besuch des italienischen Ministers des Auswärtigen Marquis di San Giuliano.

Die Kaiserin-Witwe von Rußland in Kopenhagen.

Kopenhagen, 30. August. Die Kaiserin-Witwe von Rußland ist heute vormittag an Bord der Kaiserjacht „Polara“ hier eingetroffen.

Aus der Türkei.

Konstantinopel, 30. August. Wie der „Tanin“ meldet, wird das Marineministerium 20 Transportschiffe aufkaufen.

Konstantinopel, 30. August. Die aus jenseitiger Quelle flammende Meldung, nach der die Uebergebe der früher deutschen Panzer-Schiffe an die Türkei bereits erfolgt sei, war verfrüht. Sicherem Informationen zufolge werden die Schiffe erst gegen Ende der Woche übergeben werden. Der Tag steht noch nicht fest.

Diebstahl an Bord eines Dampfers.

Bara, 30. Aug. Dem nach Genua reisenden Grafen Alexander Tschernomow wurden an Bord des Dampfers „Prinz Goholow“ auf der Fahrt vom Trief nach Spalato zahlreiche Wertgegenstände, darunter angeblich 300000 Rubel in Gold für den König von Montenegro, sowie Geld und unbetamten Käsen gestohlen.

Stetiger Erdböhs.

Reggio di Calabria, 30. Aug. Ein sehr stetiger Erdböhs wurde heute früh 3 Uhr 15 Min. verrißt. Die Bevölkerung lagert im Freien. Auch in Messina, Gerace, Monte Leone, Gallina, Milazzo und Mileto wurde der Erdböhs verrißt. Die Instrumente des Observatoriums in Mileto, die außer dem Hauptloch drei kleinere Erdböhs verzeichnet, sind beschädigt. Soweit bekannt, ist kein Schaden angerichtet worden.

Mehr als 20 Personen ums Leben gekommen.

London, 30. August. In der großen Verkaufshalle eines Warenhauses in Lancaster wurde die Decke ein und begrub die Mehrzahl der Käufer und Verkäufer unter sich. Die große Hälfte der Käufer befindet sich an Bauern der umliegenden Ortschaften. Viele derselben hielten sich in den Keller des Warenhauses, der jedoch infolge des stürmenden Regens der letzten Tage nur mit Wasser gefüllt war. Es entstand eine unbeschreibliche Panik. Kinder und Frauen lagen mit gebrochenen Gliedern und blutüberströmt unter den Trümmern der zerstörten Decke. Die Zahl der Toten und Verletzten konnte noch nicht genau festgestellt werden. Man glaubt jedoch, daß mehr als 20 Personen ihren Tod gefunden haben. Die Leichen werden durchwegs Scharfrichter abgeholt.

Von der New-Yorker Baumwolle.

New-York, 30. August. In der gestrigen Baumwoll-Börse herrschte eine große Panik, die Baumwollepreise fielen um 3 Dollar 18 Centen gestiegen. Dies ist der höchste Preis, der seit dem Bürgerkrieg für Baumwolle erzielt wurde.

Berliner Fondsbörse.

Berlin, 30. August. Bei Beginn der Börse trat wieder eine recht außerordentliche Stimmung ein. Die kleine Eröffnung, die die Geldagio-Einstimmung zeigte. Die kleine Eröffnung, die die Geldagio-Einstimmung zeigte. Die kleine Eröffnung, die die Geldagio-Einstimmung zeigte.

Wasserkübel am 30. August.

Wasserkübel am 30. August. Die Kübelpreise sind heute sehr niedrig. Die Kübelpreise sind heute sehr niedrig. Die Kübelpreise sind heute sehr niedrig.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 30. August, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ausgabe.

Table with multiple columns listing various financial instruments and their prices, including Wechsel-Kurse, Eisenbahn-Aktionen, and Anleihen.

Table with multiple columns listing various financial instruments and their prices, including Aktien, Industrie-Papiere, and Eisenbahn-Obligationen.

Table with multiple columns listing various financial instruments and their prices, including Schluss-Kurse, Kursnotierungen der Leipziger Börse, and Preisenotierungen für Kuxe.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.



Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blätgen.

Vorletzter Tag der Ringkampf-Konkurrenz. Heute, Dienstag, vier Entscheidungskämpfe: R. le Roan, Frankreich, gegen Mourtzuk, Marokko, Jackson, England, gegen Nitschke, Weltmeister im Lobmeier, Steiermark, gegen Sabatier, Frankreich, Lobmeier, Steiermark, gegen R. le Roan, Frankreich. Beginn der Kämpfe ganz präzise 9.30 Uhr. Alle Ehrenkarten heute und morgen ungültig.

Verein ehem. 36er.

Sonnabend, den 3. September cr., 8 1/2 Uhr abends **Versammlung** im „Schultheiß“, Poststraße 5.

Sonntag, den 4. September cr., Teilnahme am **Sedanfest**.

Verammlung 8 Uhr morgens im Vereinslokal am Exerzierplatz an der Dehnerstraße. Eintrittskarten für Familienmitglieder können beim Kam. Weber, Gr. Märkerstraße 27, Stad 15 Wfr., entnommen werden. Mitglieder und schulpflichtige Kinder sind frei. Wir erwünschen um Beteiligung aller Mitglieder. 18923. **Eintritt 35 Wfr. Karten gültig.** Der Vorstand.

Saalschloss-Brauerei.

Mittwoch, den 31. August, von 4 bis 11 Uhr **zwei Militär-Konzerte**, ausgeführt von der Kapelle des Füß.-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36. Leitung: Herr Major Obermusikmeister Elster. (4632) **Eintritt 35 Wfr. Karten gültig.** F. Winkler.

Saalschlossbrauerei.

Donnerstag, den 1. September, abends 7 1/2 Uhr zur **Vorfeier des Sedanfestes** und aus Anlass des 75. Jahrs. Bestehens der pyrotechnischen Fabrik von G. H. Pfeiffer, hier, wird ein **Riesen-Pracht-Feuerwerk** abgebrannt. Dasselbe besteht aus drei Teilen:

- I. Teil:** Brillant-Feuerwerk, bestehend aus nur erfindlichen pyrotechnischen Schautäten.
- II. Teil:** (Auf Wunsch) Die grandiosen Riesen-Wasserfälle. Derselben erstrecken sich vom höchsten Punkte des Gartens über die gesamten Park-Anlagen.
- III. Teil:** Die Schlacht bei Sedan. Bombendes Schlachten-Feuerwerk, unter **Mitwirkung des Tambourkorps des I. Bataillons** und einer Abteilung **fülliere**.

Schau das Schlachtenpotpourri von Saro. Das **Konzert** wird ausgeführt von der gesamten Regimentsmusik des Füß.-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36. Leitung: Herr Major Obermusikmeister Elster. (4632) **Es ladet ergebenst ein** G. H. Pfeiffer, Pyrotechniker.

Hotel Kaiser Wilhelm

Bernburgerstrasse 12/13. **Säle und Salons** für Hochzeiten, Festessen, Vereinsfestlichkeiten bei streng reeller Bedienung. (4610) **Besitzer: Fritz Rahne, Hoflieferant.**

Saale-Dampfschiffahrt

Halle a. S. Karl Dammor. Telefon 1625. Morgen Mittwoch, den 31. cr., nachmittags 3 Uhr **große billige Extra-Fahrt nach Neu-Bagocz.** — Hin und zurück pro Person 50 Wfr. — (4631) **Besitzer nachmittags 2 1/2 Uhr letzte Wochentag-Nachmittagsfahrt nach Berlin. Hin und zurück pro Person 1. — Wfr. Jeden Nachmittags 3 Uhr Fahrt nach Neu-Bagocz.**

Arbeiterverein

2. Sept. abends 8 Uhr Mauerstr. 7 **Sodanfeier.** Fortredner: Hr. Reichstagsabgeordneter Direktor Everling. Gäste willkommen. Der Vorstand.

SANATORIUM Marienbad

Phy. diät. Kuranstalt für Nerv-, Herz- und Lungenerkrankungen. Naturheil- und Erholungsanstalt. Mildes Gebirgsklima. Moderne Einrichtung u. Kurmittel. — Prospekt. — Kaufm. Leiter: Ed. Löhr. Arztl. Dir.: San.-Rat Dr. C. Benno.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller. Gastspiel des „Berliner Schauspiel-Gesellschaftes“. Heute zum vorletzten Male: (4697) **Prinz und Bettlerin**, Roman. Militär-Schaupiel in 4 Akten von W. Howard.

Gust. Liebermann

la. Hosensträger, Gürtel, Sockenhalter, grösste Ausw. **Hernburgerstr. 30.**

Auswärtige Theater.

Mittwoch, den 31. August 1910. Leipzig (Neues Theater): **Hedda**. Leipzig (Altes Theater): **Der Nibelungenring**. Leipzig (Schaupielhaus): **Im Zugzwang**. Leipzig (Neues Operetten-Theater): **Robinson Crusoe**.

Privat-Tanzunterricht

erlangt hier zu je 30. Zeit M. Frau, Brandenburgerstr. 11.

Japan - Waren

in grosser Auswahl. (3925) **Curt Ehrenberg**, Gr. Steinstr. 11. — Fernruf 1459. **Frotter-Artikel** für Hautpflege hält bill. emp. die Parfümerie **Oscar Ballin**, Leipzigerstr. 31.

Apollon-Lebensversicherungsgesellschaft

Alle leistungsfähige deutsche Lebensversicherungsgesellschaft mit den modernsten Einrichtungen. **Sucht für den südlichen Teil der Provinz Sachsen rührigen Generalagenten.** **Erprobte Prospekt** wollen Bewerbungen mit Angaben über ihre bisherige Tätigkeit im Fach einreichen unter **J. O. 14 412** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Verlangte Personen.

Lebensstellung findet tüchtiger Herr durch Verkauf unserer **Futterfalle, Düngemittel, Düngemittel, techn. Oele und Fette** usw. an Landwirte und Viehbesitzer; auch als Nebenberuf tauglich. (4538) **D. Harburg & Co.**, Chem. Fabrik, Leipzig-Curtzig.

Lebensstellung

Suche zum halbj. Eintritt einen **unverh. Brennmeister** für kleinere Brenner, welcher außer der Betriebszeit in der Landwirtschaft mit tätig sein muß. Gehalt nach Probezeit. Zeugnisabschriften einbinden an **Gut Steinfurth (Post Wölfe), Str. Bitterfeld.**

Lebensstellung

Suche sofort, event. zur **Ausfülle**, für 600 Morg. gr. Wirtschaft alleinigen, ordentlichen **Berwalter**. Zeugnisabschriften und Lebenslauf bitte einbinden an 18890 **Hörsing**, Rittergut Wolftramshausen.

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Lebensstellung

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Sparrasse

außerhalb, besetzt mit 2 I. Stelle **Ackergrundstücke**. Direkte Offerten unter „Sparrer“ an die Exped. d. Bl. (4582)

200 000 Mark

auf Gut ausbezahlt. Offert. um 233 500 an **Wassermann & Vogler A.-G., Halle a. S.**

Milch-Kaufmann

Umlage = sachgemäß u. billig. **Milch-Kaufmann**, Markt 4/5.

Perzold'sche Bananen

Kinderernährmilchback. **Gezerrlich geschützte**

Landwirtschaftl. Pflanzl., verheiratete Knichte

mit langjähriger guten Zeugnissen **suchen 1. Oktober Stellung**. **Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, Fernr. 2546.**

Eine Sorge weniger

in Bezug auf die Wahl Ihrer Kinder haben Sie, wenn Sie das **neue Favorit-Modellalbum** (nur 60 Pf.) anschaffen und nach Favoritseiten arbeiten. Erhältlich bei **W. F. Wollmer, Gr. Ulrichstrasse 4/5.** (4604)

Hochzeits-, Jubiläums- und Festschmuck

in Gold, Silber und Gestein. **Paul Mascher, Juwelier, nur Gr. Ulrichstrasse 4/5, gegenüber der Billbergasse.**

Homöopathische Praxis

Apotheker Ulmer, Mansfelderstr. 60, Spez. Franenleiden, Blutarml, Lungenleiden, Teint-, Haut-, Nervenleiden, Eolge nachweis. **Eröffn. 11-1, 3-5, Sonntag 11-1**

Waffel gold. Damenbesetzen

Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12, Ecke Zapfenstraße. Fernruf 3435, 4616

Familiennachrichten.

Danksgang.

Für die vielen Beweise warmer Herzlichkeit Teilnahme anlässlich des Todes unseres geliebten Tochterchen sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.

Heinr. Dechow und Frau

Elise geb. Miess. **Niemberg, den 20. Aug. 1910.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Verlobt: Herr Friedel Finke

mit Herrn. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

A. Huth & Co.

Hiermit beehren wir uns mitzuteilen, dass die Mode für die kommende Saison festgelegt ist und bitten wir die uns zum **Modernisieren** zugehenden **Kleider und Kostüme** sowie **Pelzmäntel und Pelzkragen** recht bald zuzuweisen, damit wir solche in der Zeit, wo unsere Ateliers noch nicht übermässig in Anspruch genommen sind, pünktlich anfertigen können.

Saub. ehrl. Frau nimmt nach Mädchen an

Beckenstr. 9/1.

Hochgenuss

für jedermann ist eine Tasse feiner Kaffee, wenn derselbe neben aromatischen guten Geschmack auch vollendete Löslichkeit und leichte Verdaulichkeit verbindet. (3505) **Wollen Sie sich einen wirklichen Hochgenuss verschaffen, dann, bitte, trinken Sie hiesigen unseren **Lipsia-Kakao**, — beste Marke der Welt. — In Dosen zu 70 & 130 & 250 A. **Knappe & Wark, Leipzig.** In Halle: Niederlage Gr. Ulrichstr. 31. **Steinr. — Gde Ad. Herrmann.****

Lipsia-Kakao

— beste Marke der Welt. — In Dosen zu 70 & 130 & 250 A. **Knappe & Wark, Leipzig.** In Halle: Niederlage Gr. Ulrichstr. 31. **Steinr. — Gde Ad. Herrmann.**

Dauer-Wäsche

Wäsche Linon **Bunte Zephyr** **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Wäsche Linon

Bunte Zephyr **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Wäsche Linon

Bunte Zephyr **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Wäsche Linon

Bunte Zephyr **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Wäsche Linon

Bunte Zephyr **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Wäsche Linon

Bunte Zephyr **Nur echt mit dieser Schutzmarke**

Überlässiger Verwalter

gesucht zum 1. Oktober auf **Mittagstisch Unterholz zu Bedenstein.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Knecht

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Suche für meine Tochter

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, **Einstellung als einfaches Kinderfräulein** zum 15. Oktober. **Witt, Karl, Rgl. Kolonnenführer, Zumbal, Brombergstr. 40.**

Provinz Sachsen und Umgebung.

v. Plessenborn, 30. August. (Die Crummetzernte) an den großen Weizenfeldern...

W. Meißner. (Die letzten Schulabschlussprüfungen) wurde für die Vertretungswahl...

X. Radewell, 30. August. (Töblich überfahren) heute vormittag gegen 11 Uhr ist beim Züngefahren ein lediger...

G. Ganera (Saalfeld), 20. August. (Ortsbürgerwahl) bei der kürzlich erfolgten Wahl eines Gemeindevorstandes...

G. Brudorf (Saalfeld), 20. August. (Vererbter Punsch) die Punschherren...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

g. Dieslau (Saalfeld), 20. August. (Gente Franz. zum Güterabhauf) Herr Kammerherr von Bülow...

in China in der Antonprovinz gearbeitet hat, stellte alle durch seine sehr interessanten Ausführungen, die er mit einem lehrreichen Gruß in chinesischer Sprache eröffnete...

— Naumburg, 29. August. (Sebanfeier) Gestern feierte der Kriegerehren Naumburg die 40 jährige Weiberversammlung...

— Naumburg, 29. August. (Todesfall) Auf Rittergut Camig verstarb im Alter von 85 Jahren der Königl. Sachl. Major a. D. Erud von Stammer.

— Weiskensfeld, 29. August. (Schwerer Unfall. — Selbstmord.) Der Hof-Jägermeister Arbeiter Wöbner geriet in der Emil-Friedrichs-Schulstraße mit der Hand in die Kohlenpresse...

— Weiskensfeld, 30. August. (Beim Baden in der Saale ertrank) gestern der Jägermeister Großschmidt von der 2. Kompanie der Unteroffizierskader. Der Unfall dürfte auf eine plötzlich eingetretene Dementia zurückzuführen sein.

— Naumburg, 29. August. (Landgerichtspräsident v. Erla) nach langem Krankenlager starb vorgestern der Landgerichtspräsident v. Erla...

— Schöben bei Lippe, 28. August. (Unglücksfall) Die 12 jährige Tochter Gertrud des Landwirts Hermann Müller von hier...

— Cuerfurst, 29. August. (Verschiedenes) Von Heiligen Vieren ist ein A. Merckens und B. Verheijer vereinigt worden...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

— Naumburg, 29. August. (Achtstündiges) Am Sonntag, den 10. September 1910, wird durch den Königl. Sachl. Superintendenten Konradstraße a. D. Eduard Weidmann...

Ernst Franke (aus Berlin) für Historische Biologie, Dr. Alexander Wilken s. S., Observator an der Sternwarte für die Stadt astronomie, und Dr. Friedrich Hoffmann (aus Riet) für Staatswissenschaften.

Heer und Marine.

— Königlich preussische Armee. Veränderungen. Nachweisung der beim Ersatz für die einmündigen, Veränderten...

— Königlich preussische Armee. Veränderungen. Nachweisung der beim Ersatz für die einmündigen, Veränderten...

— Königlich preussische Armee. Veränderungen. Nachweisung der beim Ersatz für die einmündigen, Veränderten...

— Königlich preussische Armee. Veränderungen. Nachweisung der beim Ersatz für die einmündigen, Veränderten...

— Königlich preussische Armee. Veränderungen. Nachweisung der beim Ersatz für die einmündigen, Veränderten...

Personalnachrichten.

— Vertieft wurde: dem Superintendenten und Kreisinspektoren Hermann Gähler zu Lützenfeld der Rote Adlerorden vierter Klasse...

Sport und Jagd.

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

— O. Baden-Baden, 28. August. In der Sitzung des Internationalen Rhenanisches, die gestern abend unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Grafen Ledowitz...

